

Stückliste

Die Stückliste ist ein Herzstück des Produkt-Daten-Managements.

Stücklisteninformationen gehören zu den wichtigsten Datenstrukturen eines Fertigungsunternehmens, denn sie dokumentieren, aus welchen Bauteilen ein bestimmtes Produkt besteht, was insbesondere für die Qualitätskontrolle und Produkthaftung erforderlich ist. Sie werden insbesondere für die Fertigungssteuerung und Teilebeschaffung benötigt, damit die richtigen Teile verbaut werden und das richtige Material für die zu fertigenden Produkte gekauft, gelagert und bereitgestellt werden kann. (siehe auch [Wikipedia:Stückliste](#))

Die in CAD-Anwendungen erzeugten Stücklisten aus 2D-Konstruktionen oder 3D-Modellen übernimmt das speedyPDM Stücklistenmodul vollautomatisch. Bei Bedarf können Sie jedem beliebigen Artikel eine Stückliste anhängen.

Die wichtigsten Funktionen im Überblick:

- Automatische Erfassung von Stücklisten.
- Darstellung als normale Stückliste (Baukastenstückliste), Summenstückliste oder Strukturstückliste.
- Darstellung von vordefinierten gefilterten Stücklisten (z.B. Kaufteilliste, Ersatzteilliste, ...)
- Filtern von Stücklisten über Spaltenfilter
- Export von Stücklisten nach Microsoft Excel
- Automatisierter Export bei Statuswechsel (zum Beispiel um die Stücklisten- und Artikelstamminformationen an ein ERP System zu übertragen)
- Ausgabe von Stücklisten als Baukastenstücklisten, komplette Strukturstücklisten oder Summenstücklisten
- Ausgabe in verschiedene Formate (PDF oder Excel) oder direkt an den Drucker
- Kundenspezifische Formatierung

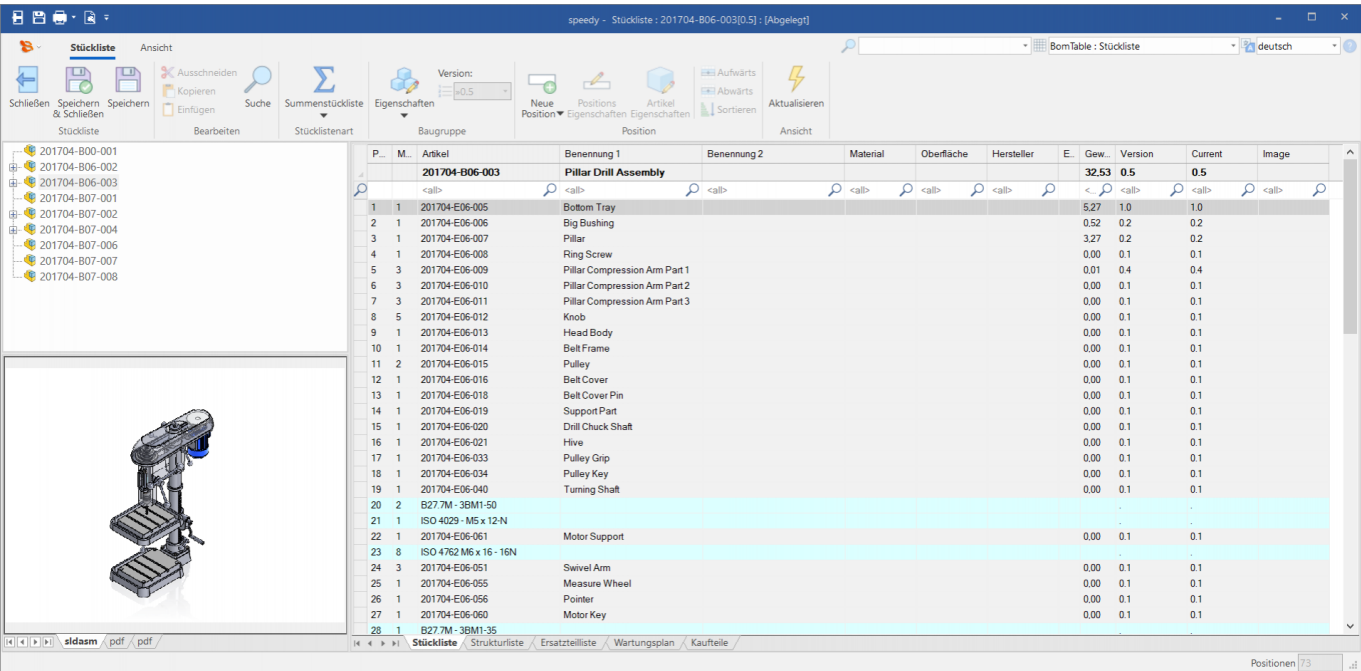
Stückliste bearbeiten

Ribbon: Stückliste » Bearbeiten

Werkzeugkasten Stückliste bearbeiten

Kontextmenü Dokumentliste » Stückliste » Bearbeiten

Kontextmenü Navigation » Stückliste » Bearbeiten



Navigationsbereich

Der Navigationsbereich zeigt die hierarchische Stücklistenstruktur an. An oberster Stelle befindet sich der Anlagenzusammenbau. Baugruppen, die noch nicht in den Anlagenzusammenbau oder eine Unterbaugruppe verbaut und somit nicht in der Hierarchie auffindbar sind werden ebenfalls auf der obersten Ebene jedoch in grauer Schrift dargestellt.

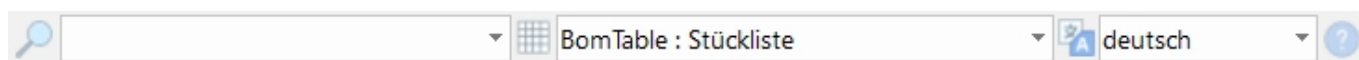
Listenbereich

Zeigt die im Navigationsbereich markierte Stückliste an. Durch einen Mausklick auf einen Karteireiter können Sie den Listentyp wechseln.
Durch verschiedene Hintergrundfarben werden zusätzliche Informationen dargestellt:

Farbe	Beschreibung
Hellgrün	Zeilengruppierung
Rot	Ungültiges bzw. Nicht vorhandenes Dokument. Hier stimmt etwas nicht.
Hellgrau	Position ist schreibgeschützt.
Hellrosa	Eigenschaften in der Stückliste geändert gegenüber Artikelstamm
Hellblau	Manuelle Position
Hellcyan	Standard-/Normteil (z.B. Toolbox oder Inhaltscenter) nicht von speedy verwaltet.
Hellgelb	Schweißteil-Halbzeug
Grau	Freigegebener Artikel
Rot	zurückgenommene Freigabe

Spaltenbeschreibung

Im Werkzeugkasten Spaltenbeschreibung können Sie den Listenaufbau durch Wahl einer anderen Spaltenbeschreibung ändern. Durch Wahl der Sprache können Sie die Ausgabesprache der Liste verändern.



Baugruppe bearbeiten

Ribbon Stückliste » Baugruppe » Eigenschaften
Kontextmenü im Navigationsbereich » Artikeleigenschaften

Öffnet den Artikeleigenschaften – Dialog der Baugruppe.

Position bearbeiten

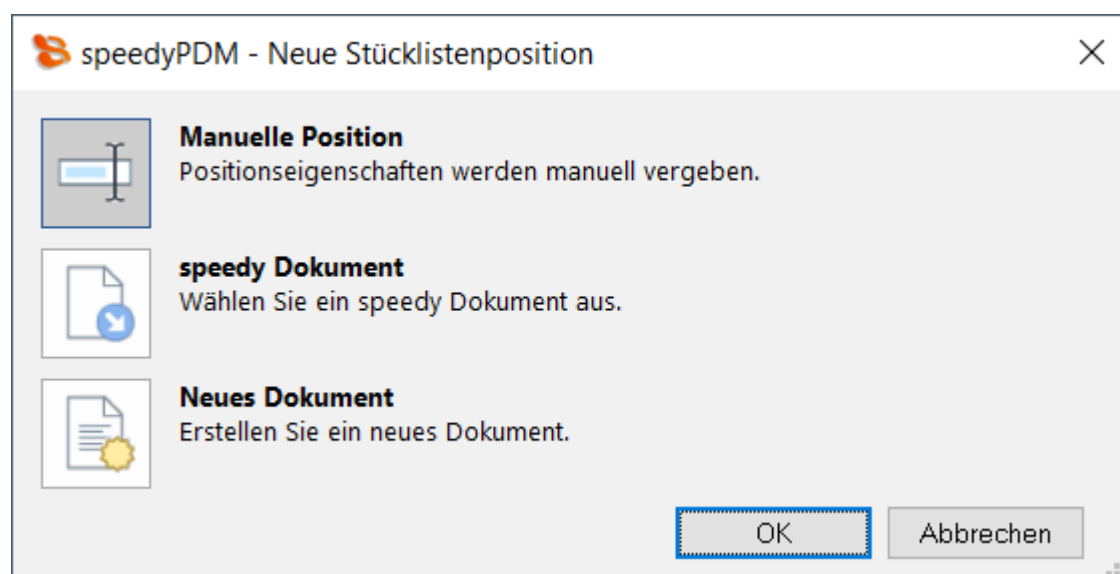
Ribbon Stückliste » Position bearbeiten

Öffnet einen Dialog zur Bearbeitung der Positionseigenschaften:
Hier können Sie die Positionsnummer und die Menge ändern.
Im Karteireiter „Attribute“ können evtl. weitere Eigenschaften der Stücklistenposition bearbeitet werden.

Position hinzufügen

Ribbon Stückliste » Neue Position

Sie können eine neue Position der Stückliste hinzufügen.



Positionsartikel bearbeiten

Menü Bearbeiten » Artikeleigenschaften Werkzeugkasten Artikeleigenschaften

Öffnet den Artikeleigenschaften – Dialog des Positionsartikels.

Speichern unter

Menü Datei » Speichern unter Werkzeugkasten Speichern unter

Speichert die Stückliste in einer Datei.

Sie werden aufgefordert einen Dateinamen sowie eine Dateityp anzugeben.

Dateityp	Bedeutung
CSV	Comma Seperated Value Durch Komma getrennte Wertetabelle, kann von Excel gelesen werden.
XLS	Excel – Arbeitsmappe. Hierzu muss Excel (ab Version 9) auf dem Arbeitsplatz installiert sein.
RPTSNP	Report Snapshot im Ascii-Format. Eigenes Dateiformat zur Speicherung von Ausdrucken.
RPTSNX	Report Snapshot im Binär-Format. Eigenes Dateiformat zur Speicherung von Ausdrucken.
PDF	Portabel Document Format
TIF	Multipage TIFF-Grafik. TIFF-Datei mit mehreren Seiten, wie z.B. beim Faxen oder zur Langzeitarchivierung verwendet.
XML	eXtensible Markup Language.

Export

Es stehen mehrere Möglichkeiten zur Verfügung Stücklisten zu exportieren:

1. Drucken: Die Liste lässt sich über die ganz normalen Drucker drucken.
Die Druckausgabe erfolgt wie in der Druckvorlage definiert.
2. Speichern unter: Die Stückliste wird anhand der aktuellen Spaltenbeschreibung in z.B. eine Excel Datei gespeichert.
3. Exportieren: Die Stückliste wird anhand einer Exportbeschreibung exportiert.
Die Exportbeschreibung wird administrativ vorgegeben (Siehe Ein-/Ausgabeverwaltung)).
Die Exportbeschreibung muss, um zur Auswahl zu stehen „bom“ im Namen enthalten.
Je nach administrativer Vrogabe kann ein Dateiname angegeben werden oder ist durch die Exportbeschreibung bereits definiert.

Import

Es können Stücklistenpositionen oder ganze Stücklisten importiert werden.

- Stückliste ist manuell erstellt
Wenn eine Stückliste manuell erstellt wurde kann entweder die ganze Stückliste importiert werden (momentane Stückliste wird überschrieben) oder die importierten Positionen werden am Ende angehängt.
- Stückliste ist durch CAD erstellt
In diesem Fall kann speedyPDM die Positionen nur als manuelle Positionen an die bestehende Stückliste anhängen.

Ein Stücklistenimport basiert immer auf einer Importbeschreibung (siehe Ein-/Ausgabeverwaltung). Die Importbeschreibung definiert die Zuordnung der zu importierenden Werte zu Positioneigenschaften.
Die Importbeschreibung kann bereits den Dateityp (xml,csv) vorgeben.
Die Importbeschreibung muss „bom“ im Namen enthalten.

XML-Import

Sollen Stücklisten im XML Format importiert werden müssen diese entweder bereits dem speedyPDM-Import-Format entsprechen oder in dieses transformiert werden.
XML Dateien können mit Hilfe von XSL in andere Formatierungen/Strukturen transformiert werden.
Der speedy Import kann diese Transformation automatisch beim Import durchführen. Hierzu muss lediglich eine XSL-Datei im config-Verzeichnis liegen, deren Name identisch mit der Importbeschreibung ist.

Beispiel einer XML-Stücklistendatei:

```
<?xml version="1.0" encoding="ISO-8859-1" standalone="yes"?>
<speedy-data>
  <bom>
    <head>
      <bom_docno>0210-BG-0000189</bom_docno>
      <bom_pos></bom_pos>
      <bom_qty></bom_qty>
    </head>
    <position>
      <bom_docno>$:0210-ET-0000669:1</bom_docno>
      <bom_pos>1</bom_pos>
      <bom_qty>1</bom_qty>
    </position>
  </bom>
</speedy-data>
```

Mengenstückliste

Werkzeugkasten Mengenstückliste ein/aus

Durch Auswahl des Befehls Mengenstückliste wird die aktuelle Listenansicht als Mengenstückliste oder Baugruppenstückliste dargestellt. Die Mengenstückliste summiert alle Positionen ausgehend von der aktuellen Baugruppe inklusiver aller Unterbaugruppen auf. Normalerweise enthält eine Mengenstückliste nur die Einzelteile der jeweils verbauten Baugruppen und Unterbaugruppen enthält jedoch eine Baugruppe keine Einzelteile wird die Baugruppe selbst in der Menegenstückliste aufgeführt. Die Baugruppenstückliste zeigt nur die Positionen, die in der aktuell gewählten Baugruppe enthalten sind.

Kindkomponentenliste

Werkzeugkasten Kindkomponentenliste ein/aus

Durch Auswahl des Befehls Kindkomponentenliste wird die aktuelle Listenansicht als Kindkomponentenliste oder Baugruppenstückliste dargestellt. Die Kindkomponentenliste summiert alle Positionen ausgehend von der aktuellen Baugruppe inklusiver aller Unterbaugruppen abhängig vom Kindkomponentenschalter in Solidworks auf.

Stücklistenvergleich

In speedy gibt es die Möglichkeit Stücklisten miteinander zu vergleichen. Dazu wählt man in der Dokumentliste eine Baugruppe zum Vergleichen von Versionen oder 2 Baugruppen um diese miteinander zu vergleichen aus. Um den Vergleichsdialog zu öffnen gibt es in der Ribbon unter dem Reiter Stückliste den Button **Vergleichen**.

speedy-Stücklistenvergleich

Schließen

Auswählen

Links

Gleich

Ungleich

Rechts

Auswählen

Aktualisieren

Stückliste

Baugruppe Links

Filter

Baugruppe Rechts

Sortierung

Ansicht

201704-B07-001

Version : 1.0

201704-B07-002

Version: 2.0

Sortierung : Positionsnummer

Pos.	Men...	Ver...	Artikel	Benennung 1	Benennung 2	Pos.	Men...	Ver...	Artikel	Benennung 1	Benennung 2
1	1.0	1.0	201704-E07-001	Test		1	1.0	1.0	201704-E07-006	Freigabetest	
2	1.0	1.0	201704-E07-002	Testspiegel		2	1.0	1.0	201704-E07-007	Freigabetest	
3	1.0	1.0	201704-E07-003	Gespiegelt		3	1.0	1.0	201704-B07-003	Freigabetest 2	

<https://wiki.speedy-pdm.de/>

Printed on 2024/04/25 10:18

Navigationsbereich

Der Navigationsbereich zeigt die Stücklistenstruktur an. Die Positionen ergeben sich durch die Stücklistenpositionen der einzelnen Baugruppen. Diese werden gegenübergestellt und miteinander verglichen. Ist links und rechts der gleiche Artikel verbaut wird in der Mitte ein gleich Symbol dargestellt. Ist ein Wert der Baugruppe falsch wird dieser Wert mit roter Farbe hinterlegt und ein Ungleichzeichen wird in der Mitte angezeigt. Sollten die Artikel links und rechts komplett unterschiedlich sein wird die ganze Zeile rot Markiert.

Ist eine Stücklistenposition nur auf einer Seite wird ein Pfeil in der Mitte angezeigt.

Filter

Die Liste lässt sich über die in der Ribbon-Leiste befindlichen Buttons Filtern. Diese Filter gehen auf das Ergebnis des Stücklistenvergleichs ein.

Export

Der Stücklistenvergleich bietet 3 Möglichkeiten die Liste zu exportieren.

1. Drucken: Die Liste lässt sich über die ganz normalen Drucker drucken.
2. Exportieren: Die Stückliste wird in eine Excel Datei Exportiert.

Sortierung

Mit der Sortierung kann eingestellt werden ob der Vergleich nach den Positionsnummern oder nach den Artikeln erfolgen soll.

Einstellungen

Damit der Stücklistenvergleich richtig funktioniert muss eine Spaltenbeschreibung

BomTableCompare erstellt werden. In dieser Spaltenbeschreibung wird eingestellt welche Spalten links und Rechts ausgewertet und angezeigt werden.

Listendarstellung

Der Listenaufbau wird durch eine Spaltenbeschreibung definiert.
Für die Stückliste können besondere Feldformatierungen verwendet werden:

Barcode

Um in der Druckausgabe der Stückliste einen Barcode für eine Position anzugeben definieren Sie in der Spaltenbeschreibung der entsprechenden Zelle einen Text mit der Barcodeformatierung:

```
barcode={wert,encoding[,penwidth]}
```

z.B. Zelleneigenschaft in der Spaltenbeschreibung

```
=STRCAT('barcode={', $dm_docno, ',code128a,2}');
```

Der Typ der Spalte muss auf „Formel“ gesetzt werden.
In der Spalte wird nun der Barcode der Dokumentnummer im Code128a angezeigt.

Folgende Barcode-Typen stehen zur Verfügung:

Encoding	Typbeschreibung
code39	Code 39
i25	Interleaved 2 of 5 (only digits)
code93	Code 93
code128 code128a	Code 128 (a,b,c: autoselection)
code128b	Code 128b (full printable ascii)
code128c	Code 128c (compact form for digits)
ean	EAN

Thumbnail

Eine Spalte kann eine kleine Vorschau z.B. des CAD Modells oder der Zeichnung darstellen. Hierzu wird in der Spalte die Bildformatierung angegeben:

```
image={dateiname[,stretch,alignment,transparent]}
```

Wert	Beschreibung
dateiname	Vollständiger Pfad der Datei
stretch	Soll das Bild der zellengröße angepasst werden 0 oder 1. Standardwert:=1. Dieser Wert sollte immer 1 sein.

Wert	Beschreibung
alignment	Horizontale und Vertikale Ausrichtung des Bildes innerhalb der Zelle. Oben = 0 Links = 0 hor. Zentriert = 1 Rechts = 2 vert. Zentriert = 4
transparent	Definiert, ob das Bild transparent ausgegeben werden soll. Standardwert:=1. Als Hintergrundfarbe wird die Farbe des 1. Pixels verwendet.

Beispiel:

```
=STRCAT('image={', $dm_fullpath(slddrw), '}');
```

Zeigt das Vorschaubild der Solidworks Zeichnung in der Spalte sowohl im Dialog als auch im Ausdruck an.

Konfigurationsparameter

Stückliste

Schlüssel	Beschreibung
bom.allowzero	Definiert, ob Stücklistenpositionen, die über AutoCAD Infopunkte definiert werden, mit der Menge 0 in der Stückliste verbleiben oder entferntn werden. Standardwert := 1
bom.autosavecolumns	Definiert, ob geänderte Spaltenbreiten im Stücklistendialog gemerkt werden.
bom.autosorted	Stückliste automatisch sortieren
bom.sort.properties	Aufzählung von Dokumenteigenschaften, die zur Sortierung in der Stückliste verwendet werden sollen. z.B.: „S_MERKMAL1;BEN1;BEN2“ Es wird zuerst nach „S_MERKMAL1“ sortiert, bei gleichen Einträgen wird nach dem 2. Kriterium „BEN1“ sortiert, sind Einträge immer noch gleich wird nach dem 3. Kriterium sortiert usw.
bom.sort.order	Aufzählung der Sortierrichtung (aufsteigend/absteigend). 1 := Aufsteigend -1 := Absteigend Es muss die gleiche Anzahl Zahlen angegeben werden wie Eigenschaften bei [bom.sort.properties].

Schlüssel	Beschreibung
bom.sort.datatypes	Aufzählung von Datentypen für den Wertevergleich der Dokumenteigenschaften. (string, boolean, integer, double, date, time, datetime) Es muss die gleiche Anzahl Datentypen angegeben werden wie Eigenschaften bei [bom.sort.properties].
bom.includehidden	Unsichtbare Teile auch in die Stückliste anzeigen.
bom.includesuppressed	Unterdrückte Teile auch in die Stückliste anzeigen.
bom.bompos.new.editproperties	Definiert, ob der Eigenschaftendialog beim manuell hinzugen von Positionen direkt bearbeitet werden. Standardwert := 1
bom.bompos.prop_manual	Beschreibt die Eigenschaftfelder und evtl. Vorgabewerte für manuelle Stücklistenpositionen. z.B.: „BEN1=;BEN2=;MATERIAL=;EV_TEIL=E;LAENGE=;“
bom.bompos.prop_standard	Beschreibt die Eigenschaftfelder und evtl. Vorgabewerte für Norm-/Bibliotheksteile.
bom.bompos.prop_weldment	Beschreibt die Eigenschaftfelder und evtl. Vorgabewerte für Schweißteile.
bom.bomtable.autorefresh	Die Stücklistenanzeige wird automatisch aktualisiert nachdem z.B. die Eigenschaften einer Stücklistenposition geändert wurden.
bom.bomtable.coldesclang	Sprache der Spaltenbeschreibung für Stücklisten
bom.bomtable.coldesname	Spaltenbeschreibung für Stücklisten
bom.bomtable.coldesctype	Spaltenbeschreibungstyp für Stücklisten
bom.bomtable.grouping	Stücklistenpositionen farblich gruppieren. Die Gruppierungsspalte wird in der Spaltenbeschreibung festgelegt.
bom.bomtable.savepath	Vorgabe Speicherpfad für Stücklistenexport
bom.bomtable.show	Karteireiter Stückliste anzeigen.
bom.bomtable.type	Definiert die Art der Stückliste, die beim Öffnen des Stücklistenfensters angezeigt wird. Der Parameter sollte bei [view] und [global] deaktiviert sein.
bom.childcomp.coldesclang	Sprache der Spaltenbeschreibung für Kindkomponentenlisten
bom.childcomp.coldesname	Spaltenbeschreibung für Kindkomponentenlisten
bom.childcomp.coldesctype	Spaltenbeschreibungstyp für Kindkomponentenlisten
bom.childcomp.grouping	Kindkomponentenliste gruppieren
bom.childcomp.includehidden	Unsichtbare Teile in Kindkomponentenliste einfügen; wenn nicht definiert wird bom.includehidden verwendet
bom.childcomp.includesuppressed	Unterdrückte Teile in Kindkomponentenliste einfügen; wenn nicht definiert wird bom.includesuppressed verwendet
bom.collected.coldesclang	Sprache der Spaltenbeschreibung für Summenstücklisten
bom.collected.coldesname	Spaltenbeschreibung für Summenstücklisten
bom.collected.coldesctype	Spaltenbeschreibungstyp für Summenstücklisten

Schlüssel	Beschreibung
bom.collected.grouping	Stücklistenpositionen in Summenstücklisten gruppieren
bom.collected.includehidden	Unsichtbare Teile in Summenstückliste einfügen; wenn nicht definiert wird bom.includehidden verwendet
bom.collected.includesuppressed	Unterdrückte Teile in Summenstückliste einfügen; wenn nicht definiert wird bom.includesuppressed verwendet
bom.collected.show	Definiert, ob der Karteireiter angezeigt werden soll. \\Standardwert := 1
bom.collected.properties	Eine Liste von Eigenschaften, die beim Aufsummieren von Summenstücklisten ebenfalls verglichen werden. Normalerweise werden beim Aufsummieren von Positionen nur die Dokumentnummern verwendet um gleiche Positionen zu summieren. In der Auflistung können weitere Eigenschaften benannt werden, die ebenfalls verglichen werden und identisch sein müssen damit Positionen summiert werden. So kann verhindert werden, dass z.B. in Zuschnittlisten gleiche Profile mit unterschiedlichen Längen aufsummiert werden.
bom.color.changed	Zellenfarbe für manuell veränderte Stücklistenpositionen. Standardwert:={255,192,192} (helles rosa)
bom.color.invalid	Zeilenfarbe für ungültige Stücklistenpositionen. Standardwert:={255,64,64} (rot)
bom.color.readonly	Zeilenfarbe für schreibgeschützte Stücklistenpositionen. Standardwert:={241,241,241} (helles grau)
bom.color.released	Zeilenfarbe für freigegebene Stücklistenpositionen. Standardwert:={211,211,211} (grau)
bom.color.rowgroup	Zeilenfarbe für Gruppierung der Stücklistenpositionen. Standardwert:={210,255,210} (helles grün)
bom.color.manual	Zeilenfarbe für manuell erstellte Stücklistenpositionen. Standardwert:={220,220,255} (helles blau)
bom.color.standard	Zeilenfarbe für Standard-/Normteile. Standardwert:={220,255,255} (helles cyan)
bom.color.weldment	Zeilenfarbe für Schweißteilkomponenten. Standardwert:={255,255,220} (helles gelb)
bom.dbclick.coldesname	Beim doppelklick auf eine Stücklistenposition wird die Eigenschaftenbearbeitung der Position gestartet. Je nach Eigenschaft wird entweder die Eigenschaft der Position oder des referenzierten Artikels bearbeitet. Mit dem Parameter wird definiert, ob der Name der Spalte oder die Eigenschaft der Spalte aus der Spaltenbeschreibung zur Prüfung verwendet werden soll. Standardwert := 1

Schlüssel	Beschreibung
bom.edit.ondocumentdosingle	Zeigt nur die Stückliste von der gewählten Baugruppe an (ohne Hierarchie der anderen Baugruppen)
bom.filterviews	Aufzählung von Konfigurationsparametern zur Definition von gefilterten Stücklisten. z.B.: bom.purchase;bom.laserpart; Zwei weitere gefilterte Stücklistenansichten werden im Stücklistendialog dargestellt. Die Eigenschaften der Ansichten wird jeweils unter den Konfigurationsparametern „bom.purchase.*“ und „bom.laserpart.*“ definiert. Zur Beschreibung einer gefilterten Stücklistenansicht werden weitere Unterparameter verwendet. Siehe hierzu gefilterte_stueckliste
bom.head.update.breakonzero	Sobald eine Position der Spalte 0 ist, ist die Summe 0.
bom.head.update.properties	Aufsummieren einer Spalte bei Aktualisierung des Stücklistenkopfes.
bom.maintenance.childcomp.coldesclang	Sprache der Spaltenbeschreibung für die Kindkomponentenliste im Wartungsplan
bom.maintenance.childcomp.coldesctype	Spaltenbeschreibungstyp für die Kindkomponentenliste im Wartungsplan
bom.maintenance.childcomp.grouping	Stücklistenpositionen der Kindkomponentenliste im Wartungsplan gruppieren
bom.maintenance.childcomp.includehidden	Unsichtbare Teile im Wartungsplans in die Kindkomponentenliste einfügen; wenn nicht definiert wird bom.includehidden verwendet
bom.maintenance.childcomp.includesuppressed	Unterdrückte Teile im Wartungsplans in die Kindkomponentenliste einfügen; wenn nicht definiert wird bom.includesuppressed verwendet
bom.maintenance.coldesclang	Sprache der Spaltenbeschreibung für Wartungsplan
bom.maintenance.coldesctype	Spaltenbeschreibungstyp für Wartungsplan
bom.maintenance.coldescname	Spaltenbeschreibung für den Wartungsplan. Wenn nicht definiert wird bom.collected.coldescname verwendet.
bom.maintenance.collected.coldesclang	Sprache der Spaltenbeschreibung für die Mengenstückliste im Wartungsplan
bom.maintenance.collected.coldescname	Spaltenbeschreibung für die Mengenstückliste im Wartungsplan
bom.maintenance.collected.coldesctype	Spaltenbeschreibungstyp für die Mengenstückliste im Wartungsplan
bom.maintenance.collected.grouping	Stücklistenpositionen in der Mengenstückliste im Wartungsplan gruppieren
bom.maintenance.collected.includehidden	Unsichtbare Teile im Wartungsplan in die Mengenstückliste einfügen; wenn nicht definiert wird bom.includehidden verwendet
bom.maintenance.collected.includesuppressed	Unterdrückte Teile im Wartungsplan in die Mengenstückliste einfügen; wenn nicht definiert wird bom.includesuppressed verwendet

Schlüssel	Beschreibung
bom.maintenance.filter	Definiert die Eigenschaften, die vom Dokument erfüllt sein müssen, damit dieses im Wartungsplan erscheint. Filtereinstellungen: Eigenschaftsname = Eigenschaftswert Mehrere Filtereigenschaften werden durch ein Semikolon (;) getrennt
bom.maintenance.grouping	Stücklistenpositionen im Wartungsplan gruppieren
bom.maintenance.includehidden	Unsichtbare Teile in den Wartungsplan einfügen; wenn nicht definiert wird bom.includehidden verwendet
bom.maintenance.includesuppressed	Unterdrückte Teile in den Wartungsplan einfügen; wenn nicht definiert wird bom.includesuppressed verwendet
bom.maintenance.properties	
bom.maintenance.type	Definiert die Art der Stückliste, die beim Öffnen des Stücklistenfensters angezeigt wird. Der Parameter sollte bei [view] und [global] deaktiviert sein.
bom.maintenance.show	Karteireiter Wartungsplan anzeigen
bom.maintenance.syncproperties	-
bom.print.draft	Wasserzeichentext der auf nicht freigegebene Stücklisten gedruckt wird.
bom.purchase.filter	Definiert die Eigenschaften, die von der Stücklistenposition bzw. dem Dokument erfüllt sein müssen, damit dieses in der Stückliste erscheint. \\Genauer siehe gefilterte_stueckliste
bom.purchase.label	Bezeichnung des Karteireiters.
bom.purchase.show	Definiert, ob der Karteireiter angezeigt werden soll. \\Standardwert := 1
bom.purchase.type	Definiert die Art der Stückliste, die beim Öffnen des Stücklistenfensters angezeigt wird. Der Parameter sollte bei [view] und [global] deaktiviert sein.
bom.save.namepattern	Dateinamensmuster zum Speichern der Stückliste. Das Muster enthält Platzhalter, die durch Dokumenteigenschaften ersetzt werden (z.B.: %dm_title% - Titel des Baugruppendokuments als Dateiname verwenden)
bom.save.filterindex	System merkt sich mit welchem Dateityp die letzten Dateien gespeichert wurden.
bom.save.header	Stücklistenkopf beim Speichern als ebenfalls speichern.
bom.save.xml.revision.properties	Merkt sich die Eigenschaften, die beim letzten Speichern einer XML-Datei vergeben wurden.
bom.showrelease	Stückliste zeigt nur Freigegebene Teile an.
bom.sparepart.autorefresh	Automatisches auffrischen der Teile.
bom.sparepart.childcomp.coldesclang	Sprache der Spaltenbeschreibung für die Kindkomponentenliste in der Ersatz- und Verschleißteilliste
bom.sparepart.childcomp.coldesname	Spaltenbeschreibung für die Kindkomponentenliste in der Ersatz- und Verschleißteilliste

Schlüssel	Beschreibung
bom.sparepart.childcomp.coldesctype	Spaltenbeschreibungstyp für die Kindkomponentenliste in der Ersatz- und Verschleißteilliste
bom.sparepart.childcomp.grouping	Stücklistenpositionen der Kindkomponentenliste in der Ersatz- und Verschleißteilliste gruppieren
bom.sparepart.childcomp.includehidden	Unsichtbare Teile der Ersatz- und Verschleißteilliste in die Kindkomponentenliste einfügen; wenn nicht definiert wird bom.includehidden verwendet
bom.sparepart.childcomp.includesuppressed	Unterdrückte Teile der Ersatz- und Verschleißteilliste in die Kindkomponentenliste einfügen; wenn nicht definiert wird bom.includesuppressed verwendet
bom.sparepart.coldesclang	Sprache der Spaltenbeschreibung für Ersatz- und Verschleißteilliste
bom.sparepart.coldesname	Spaltenbeschreibung für Ersatz- und Verschleißteilliste
bom.sparepart.coldesctype	Spaltenbeschreibungstyp für Ersatz- und Verschleißteilliste
bom.sparepart.collected.coldesclang	Sprache der Spaltenbeschreibung für die Mengenstückliste in der Ersatz- und Verschleißteilliste
bom.sparepart.collected.coldesname	Spaltenbeschreibung für die Mengenstückliste in der Ersatz- und Verschleißteilliste
bom.sparepart.collected.coldesctype	Spaltenbeschreibungstyp für die Mengenstückliste in der Ersatz- und Verschleißteilliste
bom.sparepart.collected.grouping	Stücklistenpositionen der Mengenstückliste in der Ersatz- und Verschleißteilliste gruppieren
bom.sparepart.collected.includehidden	Unsichtbare Teile in der Ersatz- und Verschleißteilliste in die Mengenstückliste einfügen; wenn nicht definiert wird bom.includehidden verwendet
bom.sparepart.collected.includesuppressed	Unterdrückte Teile in der Ersatz- und Verschleißteilliste in die Mengenstückliste einfügen; wenn nicht definiert wird bom.includesuppressed verwendet
bom.sparepart.filter	Definiert die Eigenschaften, die vom Dokument erfüllt sein müssen, damit dieses im Wartungsplan erscheint. Filtereinstellungen: Eigenschaftsname = Eigenschaftswert Mehrere Filtereigenschaften werden durch ein Semikolon (;) getrennt
bom.sparepart.grouping	Stücklistenpositionen in Ersatzteilliste gruppieren
bom.sparepart.includehidden	Unsichtbare Teile in die Ersatz- und Verschleißteilliste einfügen; wenn nicht definiert wird bom.includehidden verwendet
bom.sparepart.includesuppressed	Unterdrückte Teile in die Ersatz- und Verschleißteilliste einfügen; wenn nicht definiert wird bom.includesuppressed verwendet
bom.sparepart.show	Karteireiter Ersatzteilliste anzeigen

Schlüssel	Beschreibung
bom.sparepart.type	Definiert die Art der Stückliste, die beim Öffnen des Stücklistenfensters angezeigt wird. Der Parameter sollte bei [view] und [global] deaktiviert sein.
bom.structure.indent	-
bom.structure.show	Definiert, ob der Karteireiter im Strukturstückliste angezeigt werden soll. Standardwert := 1
bom.type	Definiert die Art der Stückliste, die beim Öffnen des Stücklistenfensters angezeigt wird. Der Parameter sollte bei [view] und [global] deaktiviert sein.
bom.warning.hidden	Es kann eingestellt werden ob ein Warnhinweis angezeigt werden soll, wenn noch unsichtbare Teile in der Stückliste vorhanden sind.
bom.warning.suppressed	Es kann eingestellt werden ob ein Warnhinweis angezeigt werden soll, wenn noch unterdrückte Teile in der Stückliste vorhanden sind.
document.checkin.bomfiletype	Wenn beim Einchecken automatisch die Stückliste als zusätzliche Datei mit an den Artikel gespeichert werden soll wird mit diesem Parameter der/die Dateityp(en) definiert. z.B. [document.checkin.bomfiletype] = „.pdf“
document.checkin.bomtype	Mit dem Parameter kann gesteuert werden, was für eine Art von Stückliste erstellt wird: 0 := Standard-Stückliste (Baugruppenstückliste) 1 := Aufsummierte Baugruppenstückliste (z.B. bei Schweißteilen interessant) 2 := Summen-Stücklisten 3 := Kindkomponentenstückliste 4 := Strukturstückliste
document.release.bomfiletype	Wenn beim Freigeben automatisch die Stückliste als zusätzliche Datei mit an den Artikel gespeichert werden soll wird mit diesem Parameter der/die Dateityp(en) definiert. z.B. [document.release.bomfiletype] = „.pdf“
document.release.bomtype	Mit dem Parameter kann gesteuert werden, was für eine Art von Stückliste erstellt wird: 0 := Standard-Stückliste (Baugruppenstückliste) 1 := Aufsummierte Baugruppenstückliste (z.B. bei Schweißteilen interessant) 2 := Summen-Stücklisten 3 := Kindkomponentenstückliste 4 := Strukturstückliste

Gefilterte Stückliste

Schlüssel	Beschreibung
bom.<filtername>.filter	Definiert die Eigenschaften, die von der Stücklistenposition bzw. dem Dokument erfüllt sein müssen, damit dieses in der Stückliste erscheint. Filtereinstellungen: Eigenschaftsname = Eigenschaftswert Mehrere Filtereigenschaften werden durch ein Semikolon (;) getrennt. Alternativ kann auch ein spezielles SQL-Statement verwendet werden: SQL{<i>SQL-Statement</i>} Das SQL-Statement selbst kann beliebige Platzhalter für einzelne Positions- bzw. Dokument-Eigenschaften beinhalten: SQL{SELECT ('<i><BEST1></i>'<>' ' AND '<i><LAGERORT></i>'=' ') } ⇒ Die Position wird angezeigt, wenn die Bestellbezeichnung 1 einen Inhalt hat und der Lagerort leer ist.
bom.<filtername>.label	Bezeichnung des Karteireiters im Stücklistenfenster.
bom.<filtername>.show	Definiert, ob der Karteireiter im Stücklistenfenster angezeigt werden soll. Standardwert := 1
bom.<filtername>.type	Definiert die Art der Stückliste, die beim Öffnen des Stücklistenfensters angezeigt wird. Der Parameter sollte bei [view] und [global] deaktiviert sein. Für normale gefilterte Stücklisten sollte die administrative Vorgabe 0 sein. soll die gefilterte Stückliste jedoch eine Strukturstückliste sein muss der Wert = 4 sein, [view] und [global] sind zu aktivieren.
bom.<filtername>.bomtable.coldesname	Spaltenbeschreibung für die Stückliste. Wenn nicht definiert wird bom.bomtable.coldesname verwendet.
bom.<filtername>.bomtable.coldesctype	Spaltenbeschreibungstyp für die Stückliste. Wenn nicht definiert wird bom.bomtable.coldesctype verwendet.
bom.<filtername>.bomtable.coldesclang	Sprache der Spaltenbeschreibung für die Stückliste. Wenn nicht definiert wird bom.bomtable.coldesclang verwendet.
bom.<filtername>.bomtable.grouping	Stücklistenpositionen farblich gruppieren. Die Gruppierungsspalte wird in der Spaltenbeschreibung festgelegt. Wenn nicht definiert wird bom.bomtable.grouping verwendet.
bom.<filtername>.bomtable.includesuppressed	Unterdrückte Teile auch in die Stückliste anzeigen. Wenn nicht definiert wird bom.includesuppressed verwendet.
bom.<filtername>.bomtable.includehidden	Unsichtbare Teile in Stückliste anzeigen. Wenn nicht definiert wird bom.includehidden verwendet.

Schlüssel	Beschreibung
bom.<filtername>.collected.coldesname	Spaltenbeschreibung für die Summenstückliste. Wenn nicht definiert wird bom.collected.coldesname verwendet.
bom.<filtername>.collected.coldesctype	Spaltenbeschreibungstyp für die Summenstückliste. Wenn nicht definiert wird bom.collected.coldesctype verwendet.
bom.<filtername>.collected.coldesclang	Sprache der Spaltenbeschreibung für die Summenstückliste. Wenn nicht definiert wird bom.collected.coldesclang verwendet.
bom.<filtername>.collected.grouping	Stücklistenpositionen farblich gruppieren. Die Gruppierungsspalte wird in der Spaltenbeschreibung festgelegt. Wenn nicht definiert wird bom.bomtable.grouping verwendet.
bom.<filtername>.collected.includesuppressed	Unterdrückte Teile auch in die Summenstückliste anzeigen. Wenn nicht definiert wird bom.includesuppressed verwendet.
bom.<filtername>.collected.includehidden	Unsichtbare Teile in Summenstückliste anzeigen. Wenn nicht definiert wird bom.includehidden verwendet.
bom.<filtername>.childcomp.coldesname	Spaltenbeschreibung für die Kindkomponentenliste. Wenn nicht definiert wird bom.childcomp.coldesname verwendet.
bom.<filtername>.childcomp.coldesctype	Spaltenbeschreibungstyp für die Kindkomponentenliste. Wenn nicht definiert wird bom.childcomp.coldesctype verwendet.
bom.<filtername>.childcomp.coldesclang	Sprache der Spaltenbeschreibung für die Kindkomponentenliste . Wenn nicht definiert wird bom.childcomp.coldesclang verwendet.
bom.<filtername>.childcomp.grouping	Stücklistenpositionen farblich gruppieren. Die Gruppierungsspalte wird in der Spaltenbeschreibung festgelegt. Wenn nicht definiert wird bom.bomtable.grouping verwendet.
bom.<filtername>.childcomp.includesuppressed	Unterdrückte Teile auch in die Kindkomponentenliste anzeigen. Wenn nicht definiert wird bom.includesuppressed verwendet.
bom.<filtername>.childcomp.includehidden	Unsichtbare Teile in Kindkomponentenliste anzeigen. Wenn nicht definiert wird bom.includehidden verwendet.

From:
<https://wiki.speedy-pdm.de/> - **speedyPDM - Wiki**

Permanent link:
https://wiki.speedy-pdm.de/doku.php?id=speedy:30_modules:bom&rev=1609320885

Last update: **2020/12/30 10:34**

